

Du brauchst einen Freund

Manchmal, wenn Du ganz tief unten bist,
wenn die Einsamkeit über Dir zusammenschlägt ...,
dann brauchst Du einen Freund,
der Dich bei der Hand nimmt und Dich ins Leben zurückführt.

Manchmal, wenn Du vor Tatendrang sprühst,
wenn Du Dich im Trubel des Alltags verlierst ...,
dann brauchst Du einen Freund,
der Dich zurückführt in die Stille und in das Schweigen.

Manchmal, wenn Du sehr krank bist,
wenn Du glaubst, nicht mehr gesund zu werden ...,
dann brauchst Du einen Freund,
der Dir sagt, dass es ein Morgen gibt.

Manchmal, wenn Dir die Tränen im Hals stecken,
wenn Du daran zerbrichst, dass niemand Dich versteht ...,
dann brauchst Du einen Freund,
der seinen Arm um Dich legt und Dich weinen läßt.

Manchmal, wenn Du gerade Streit hattest,
wenn Du noch sehr böse auf jemanden bist ...,
dann brauchst Du einen Freund,
der Dir sagt, wie schön Verzeihen sein kann.

Manchmal, wenn Du vor Freude hüpfst,
wenn Du die ganze Welt vor Glück umarmen willst ...,
dann brauchst Du einen Freund,
der Deine Freude widerspiegelt und mit Dir lachen kann.

Manchmal, wenn Du fragst und fragst,
wenn Du keine Antwort findest auf Deiner Suche nach dem Sinn ...,
dann brauchst Du einen Freund,
der Dir den Weg zeigt und Dir Glauben schenkt.

Manchmal, wenn Du allein sein willst,
wenn Dir Ruhe und Stille wichtig sind, um Dich zu finden ..,
dann brauchst Du einen Freund,
der sich nicht aufdrängt und geduldig wartet.

Manchmal, wenn Du glaubst wieder Trinken zu müssen,
wenn Du meinst, es sei alles egal ...,
dann brauchst Du einen Freund,
der Dich bei der Hand nimmt und Dich ins nächste Meeting bringt.

Manchmal, ... nein, immer brauchst Du einen Freund,
der Dich annimmt, wie Du bist,
vor dem Du Dein Leben ohne Maske leben darfst.

Aber vergiß nicht:
Der einzige Weg einen Freund zu haben ist
selbst einer zu sein